

Das Geheimniß von Birkenried.

Roman von Karl Gd. Klopfer.

Wie Sie wußten, erinnerte der Freiherr, als hätte es, eine Gefühlsfrage zu beschäftigen. Dann brante er Galtine die Hand, sich durch einen innigen Blick mit ihr verständigt.

athmete sie ein wenig auf. „Auf ein Wort, Herr Doktor!“ rante die Gräfin ihrem Begleiter zu, als sie ausliefen.

Stimmung, sprach mit Interesse über Politik und geistliche Dinge und wich jeder Erörterung über die alte Gräfin aus. Die Eltern wußten annehmen, daß es ihm reue, etwas von schlimmen Vermuthungen über Adelsgeld und Befreiungszustand angedeutet zu haben, und das herabgeatmet auch ihre Besichtigungen.

offen, Galtine's Bett aber leer an. Freuden behauptete man im Laufe, das Fräulein nicht gelassen zu haben; da der Hanna der Entfall gekommen; in der Bibliothek Nachschau zu halten, da Galtine sich manchmal am Morgen dorthin begeben habe.

es schien, als richteten sich sämtliche Blide auf ihn. Seine Stimme hatte einen seltlichen metallischen Ton, der ihn selbst am unangenehmsten berührte. „Sich man hier überall Gespenster? Vielleicht ist sie schon längst auf—und hinaus.“

haben werde. „Nach Rehenstein hinüber muß man doch auch berichten!“ rief da plötzlich der Gattin in die Versammlung.

hatte, raubte ihm die Befinnung. Er glaubte, sie sei tot und man habe ihm die fürchterliche Wahrheit nur schonend verhehlen wollen. Er traf an dem Lager der Bewußtlosen den Arm, den der Polizeicommissar wieder hinübergewandt hatte, nach ihr zu sehen. Der Beamte leute ja großes Gewicht darauf, Fräulein v. Merkenfeld, über deren seltlichen Zustand ihm schon berichtet worden, so bald als möglich zu vernahmen.

(Fortsetzung folgt.)

Aller Sorten Whiskies, Brandies, Weine usw., im „retail zu wholesale“ Preisen bei H WOLTEMADE, 126 südl. 10. Straße.

F. Lange & Co (Eig. Lange und Peter Sommer) 119 südl. 9. Str. Lincoln

Wein- und Bier- Wirtsch. ft.

Das Bros. vorzügliches Bier immer frisch am Zapfen. Gute Weine und Cigars; keine Cigaretten usw.